



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 2

Samstag, den 20. Februar 2010

Nummer 4/2010

11. gemeinsame Fahrradtour der Partnerstädte Drebkau-Czerwiensk vom 14. - 16. Mai 2010



Lesen Sie dazu auf Seite 3



Inhaltsverzeichnis

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau	Seite 2
Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr	Seite 4
Kinder- und Schulfachrichten	Seite 4
Jugend- und Familientreff „Roseneck“	Seite 6
Glückwünsche	Seite 7
Kirchliche Nachrichten	Seite 7
Vereine, Verbände & Sonstiges	Seite 10
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 19

IMPRESSUM

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint 14-tägig, jeweils in den ungeraden Wochen und wird kostenlos mit dem Amtsblatt an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Druck und Verlag: Druckerei Greschow, Kochstraße 23, 03119 Welzow, Telefon (035751) 2 70 83, Fax (35751) 2 70 82, www.druckerei-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Greschow
- Anzeigenannahme: Druckerei Greschow, Telefon (035751) 28158

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

**An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchen, Gemeinden, Kitas, Schulen...!
Das nächste Drebkauer Heimatblatt erscheint am
Samstag, 06.03.2010**

**Redaktionsschluss ist
Montag, 01.03.2010, 09.00 Uhr**

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten,

**Ab dem neuen Jahr werden Artikel, die nach dem angegebenen Redaktionsschluss eingehen
nicht mehr berücksichtigt und nur wenn angezeigt, für die nächste Ausgabe des Drebkauer
Heimatblattes zurückgestellt!!!**

Ihre Texte reichen Sie bitte entsprechend der Richtlinie zur Veröffentlichung von Artikeln im Drebkauer Heimatblatt in der Stadtverwaltung Drebkau, Redaktion Drebkauer Heimatblatt, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau ein.

Telefon-Nr. 035602/562-28 oder 035602/562-15

Telefax-Nr. 035602/562-60

e-mail: laurisch@drebkau.de / loewa@drebkau.de

Eine Nachfrage zu den einzelnen Artikeln oder ein Bestätigung des Posteinganges per E-Mail durch die Mitarbeiterinnen der Verwaltung erfolgt nicht, bei Bedarf bitten wir die Textverfasser mit uns Kontakt aufzunehmen.

Präsentieren Sie Ihre Einrichtung, Ihren Verein oder Ihre gemeinnützige Organisation!

Dazu bitten wir um Zuarbeit über ihr Vereinsleben, z. B. über die Arbeit in ihrem Verein, jährlich wiederkehrende Höhepunkte und Veranstaltungen usw. Gern veröffentlichen wir in diesem Zusammenhang auch einiges Bildmaterial!

Die Gestaltung und Veröffentlichung erfolgt in Absprache mit der Redaktion, Ansprechpartner in meiner Verwaltung ist Frau Laurisch (Tel. 035602 562-28 oder E-Mail laurisch@drebkau.de), sie steht Ihnen gern für Ihre Anfragen zur Verfügung und erteilt Ihnen gern Auskunft.

H. Altekrüger
Bürgermeister

Dringend Verteiler gesucht!

Für die Orte **Laubst, Ölsnig & Auras, Schorbus und Domsdorf!**

Interessenten melden sich bitte bei der Druckerei Greschow, **Tel. 035751/ 28158!**

Veranstaltungs-Tipps - Februar/ März 2010

20.02.2010	15.00 Uhr	Mensch ärgere Dich nicht – „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
20.02.2010		- Zampern im OT Greifenhain-Radensdorf - Zampern Traditionsverein Golschow e.V.
	19.30 Uhr	Eierkuchenessen OT Siewisch – geschlossene Veranstaltung
23.02.2010		Zampertanz OT Leuthen – SV Leuthen/Klein Oßnig e.V.
26.02.2010	19.00 Uhr	Preis-Skat im Sportlerheim Schorbus – Einsatz 5,00 Euro
05.03.2010	19.00 Uhr	Mitgliederversammlung Angelverein OG Jehserig 52 e.V. – Die Jugend trifft sich um 18.00 Uhr – Rasthof Domsdorf
06.03.2010	14.00 Uhr	Dart-Turnier „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
12.03.2010	19.00 Uhr	Frauentagsfeier – geschlossene Veranstaltung – Ortsbeirat Siewisch
13.03.2010	15.00 Uhr	Mensch ärgere Dich nicht – „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
14.03.2010	09.00 Uhr	Säuberungsaktion: Vereinsgewässer Angelverein OG Jehserig 52 e.V. – Restloch Casel
20.03.2010	10.00 Uhr	Preis-Skat „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
21.03.2010	14.00 Uhr	Jugendveranstaltung Angelverein OG Jehserig 52 e.V. im Schloss Steinitz
27.03.2010	09.00 Uhr	Frühjahrsputz OT Siewisch
30.03.2010		Ostereier suchen Kita „Zwergenhaus“ OT Greifenhain

Zum Vormerken!

25.04.2010 10.00 Uhr 6.Drebkauer Kreisel

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, unter Tel.:035602/562-15 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Aufruf an alle Radler der Stadt Drebkau

Wie uns der Fremdenverkehrsverein Czerwieńsk informierte, findet die 11. gemeinsame Fahrradtour der Partnerstädte Drebkau und Czerwieńsk in diesem Jahr in der Zeit

vom 14.- 16. Mai 2010 statt.

Die Tour wird in diesem Jahr von den polnischen Radsportfreunden organisiert und läuft unter dem Motto „Perlen der Woiwodschaft Lebus (Województwo lubuskie)“.

Der Start erfolgt um 9.30Uhr vom Rathaus Czerwieńsk.

Die Länge der Gesamtstrecke beträgt ca. 140 km. Folgende Etappen werden gefahren:

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1. Etappe Czerwieńsk – Łagów | 65 km |
| 2. Etappe Łagów – Międzyrzecz- Glebokie | 75 km |
| 3. Etappe Glebokie- Gorzyca- Czerwiensk | 10 km, danach 3 Stunden Kanufahrt. |

Die geplanten Kosten betragen pro Person ca. 30,- € und enthalten die Kosten der Unterkunft und tlw. Verpflegung. Die An- und Abreise nach Czerwieńsk wird durch die Stadtverwaltung Drebkau organisiert.

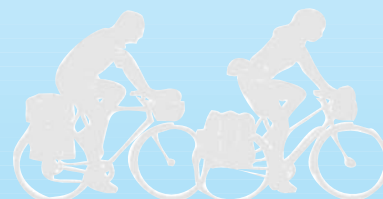
Bitte melden Sie sich zu dieser Tour bis zum **12.03.2010** an. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Interessierte melden sich bitte in der Stadtverwaltung Drebkau, Spremberger Straße 61 bei Frau Muth (Tel.: 035602/562-20, muth@drebkau.de).

Ich freue mich über eine rege Beteiligung und verbleibe

mit sportlichen Grüßen

Altekrüger
Bürgermeister



Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehren Stadt Drebkau

Dienst- und Ausbildungstermine der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Drebkau

26.02.10	18.00 Uhr	Grundlehrgang Atemschutzgeräteträger
04.03.10	19.00 Uhr	Dienstberatung Ortswehrführer
05.03.10	18.00 Uhr	Sonderausbildung Bahn 2010
13.03.10	08.00 Uhr	Grundlehrgang Atemschutzgeräteträger
20.03.10	08.00 Uhr	Grundlehrgang Atemschutzgeräteträger



Ausbildungs- und Versammlungstermine der Ortswehren

25.02.10	17.00 Uhr	Ausbildung Jugend Ortswehr Drebkau/Kausche
26.02.10	19.00 Uhr	Ausbildung Ortswehr Drebkau/Kausche
11.03.10	17.00 Uhr	Ausbildung Jugend Ortswehr Drebkau/Kausche
12.03.10	19.00 Uhr	Arbeitseinsatz Gerätehaus Ortswehr Drebkau/Kausche

21.02.10 10.00 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung im Gutshaus Jehserig – Ortswehr Jehserig/Rehnsdorf – Einwohner sind herzlich willkommen!

22.02.10	17.00 Uhr	Jugendausbildung Ortswehr Schorbus
05.03.10	17.00 Uhr	Jugendausbildung Ortswehr Schorbus
12.03.10	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Ortswehr Schorbus

Kinder- und Schulnachrichten

Kita „MÄRCHENLAND“

Winterlicher Ferienspaß

Diese schöne Winterlandschaft lockte unsere Hortkinder sofort an den ersten beiden Ferientagen auf den Rodelberg. Mit viel Spaß ging es mit den verschiedensten Hilfsmitteln den Berg hoch und runter. Spontan gab es dann einen Wettbewerb „Wer rodeln am weitesten?“

Unsere Sieger waren:

- 1. Platz Georg Schubert
- 2. Platz André Korn
- 3. Platz Celina Oder



Der Höhepunkt in unseren Ferien war der Fasching. Tage davor wurde gebacken, bebastelt und dekoriert. Zum Fasching kamen alle in tollen Kostümen, die gute Laune wurde dabei natürlich auch nicht vergessen.

Vielen Dank an die Eltern für ihre gesponserten Leckereien!

Am letzten Tag der Ferien nutzten wir noch einmal die tolle Winterlandschaft für eine Rutschpartie auf den Leuthener Hügeln.

Das Erzieherteam



Grundschule Leuthen

Winterzeit- Märchenzeit

Das Thema „Märchen“ fand bei allen Schülern der Flex-Klassen reges Interesse. Eifrig brachten sie ihre schönsten Märchenbücher mit, erfuhren Neues über die Entstehung der Märchen und konnten in der Wochenplanarbeit im Märchenbüchlein ihr Wissen testen. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch der Puppenbühne „Regenbogen“ an unserer Schule.

„Der Wettlauf zwischen Hase und Igel“ war noch nicht allen Kindern bekannt. Frau Scharf stellte das Märchen zunächst vor. Anschließend wurden die entsprechenden Puppen gebastelt, geschnitten, geklebt und die Hasenohren ausgestopft. Dann konnte das Nachspielen des Märchens losgehen. Das war gar nicht so einfach, denn jeder musste den Text sprechen und dazu seine Puppe bewegen. Dabei hatten alle „Hasen und Igel“ viel Spaß! Leider verging dieser Tag wieder viel zu schnell.



Das FLEX-Team

Prinz Marius und Prinzessin Gena gaben sich die Ehre

Traditionell am Rosenmontag wurde in der Grundschule Leuthen Fasching gefeiert. Verantwortlich für die Vorbereitungen waren, wie in jedem Jahr, die Schüler der 6. Klasse. Unser Prinzenpaar Marius I. und Gena I. begrüßten alle

Narren und probten fleißig den Schlachtruf „Leuthen helau!“

Los ging es mit lustigen Spielen und Tanzeinlagen. Wer Hunger hatte oder durstig war, der konnte sich mit Pfannkuchen und Saft stärken. Bis zum Mittag waren die Turnhalle und einzelne Räume der Schule in Narrenhand.

Das Prinzenpaar und sein Gefolge hatten alle Hände voll zu tun, um am Ende die coolsten Kostüme prämiieren zu können.

Mittags waren dann alle großen und kleinen Faschingsgäste ziemlich geschafft vom bunten Treiben.

Und trotzdem: Im nächsten Jahr wird es wieder eine tolle



Faschingsparty geben!

Am letzten Schultag vor den Winterferien waren alle Klassen der Leuthener Grundschule zampern und sagen auf diesem Wege

DANKESCHÖN!

In allen Orten wurden wir herzlich begrüßt oder man hatte schon vorsorglich ein paar Kleinigkeiten ans Hoftor gehängt.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Familien

Bernd und Carola Langsam in Leuthen,

Dürre in Klein Oßnig,

Klose in Siewisch,

Jahns in Schorbus

und

Lober in Koschendorf,

die uns mit leckeren Speisen und Getränken bewirteten. Unser Schulfasching am Rosenmontag ist ein Vorhaben, das wir dadurch finanziell sichern können.

SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“



**SOS
KINDERDORF e.V.**
In Deutschland und der Welt

OPSTAPJE – Spielend die Welt entdecken... Schritt für Schritt ... für Familien mit Kindern zwischen anderthalb und drei Jahren

Wir – die Hausbesucherinnen – kommen wöchentlich, später vierzehntägig, für circa 1 Stunde zu Ihnen nach Hause und bringen Materialien sowie Ideen zum gemeinsamen Spielen mit Ihnen und Ihrem Kind mit.

Alle zwei Wochen haben sie die Möglichkeit sich mit anderen Eltern in gemütlicher Atmosphäre zu treffen, Erfahrungen auszutauschen und Fragen zu besprechen. Sie erhalten zudem Informationen zur Entwicklung Ihrer Kinder und zu Angeboten in Ihrer Nähe.

OPSTAPJE ist freiwillig und alle Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Und WIR sind die Hausbesucherinnen im Projekt OPSTAPJE:

Adele Lanto- Ruppenstein
Verheiratet und Mutter von zwei Kindern
(8 und 4 Jahre)



Jana Makowski
Verheiratet und Mutter von zwei Kindern
(23 und 25 Jahre)



Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, verabreden Sie ein unverbindliches Informationsgespräch mit der Projektleiterin Romy Pelzl unter 035602-527388 bzw. romy.pelzl@sos-kinderdorf.de oder kommen Sie montags oder dienstags einfach mal ins „Roseneck“ (Bahnhofstr. 2 in 03116 Drebkau).
Wir freuen uns auf Sie!

Ihr OPSTAPJE – Team

Das Programm „OPSTAPJE – Schritt für Schritt“ wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Glückwünsche

Geburtstage älterer Bürger

OT Casel

01.03.2010	80 Jahre	Helmut Luckow
05.03.2010	65 Jahre	Ingrid Roßdeutscher
06.03.2010	63 Jahre	Wolfgang Jung

OT Domsdorf

01.03.2010	71 Jahre	Klaus Duve
------------	----------	------------

OT Drebkau

22.02.2010	64 Jahre	Martin Hötzel
22.02.2010	69 Jahre	Christel Klauck
23.02.2010	60 Jahre	Eberhard Handrek
23.02.2010	70 Jahre	Edelgard Otto
24.02.2010	71 Jahre	Rosemarie Kraemer
24.02.2010	85 Jahre	Irmgard Schaffrick
24.02.2010	83 Jahre	Heinz Schötz
25.02.2010	60 Jahre	Christel Zscheschang
27.02.2010	79 Jahre	Rosemarie Greschenz
27.02.2010	72 Jahre	Ilse Keller
27.02.2010	70 Jahre	Günter Trebeck
28.02.2010	75 Jahre	Alfred Böttcher
28.02.2010	86 Jahre	Gisela Scheibel
29.02.2010	90 Jahre	Gertrud Buchwald
02.03.2010	66 Jahre	Jürgen Gierke
02.03.2010	60 Jahre	Dietrich Tischer
03.03.2010	75 Jahre	Erich Jesse
04.03.2010	65 Jahre	Gerhard Nugk
05.03.2010	68 Jahre	Siegfried Urbanczyk
06.03.2010	72 Jahre	Hartmut Höntsch
06.03.2020	82 Jahre	Hildegard Klante
06.03.2010	71 Jahre	Helga Waschnig

OT Greifenhain

21.02.2010	64 Jahre	Manfred Noack
26.02.2010	65 Jahre	Michael Milkowski
28.02.2010	71 Jahre	Horst Kott

OT Jehserig

21.02.2010	60 Jahre	Jürgen Raatzsch
21.02.2010	64 Jahre	Peter Wilisch
23.02.2010	81 Jahre	Horst Böhme
01.03.2010	61 Jahre	Horst Weidner

OT Kausche

03.03.2010	62 Jahre	Editha Conrad
04.03.2010	68 Jahre	Emilia Strzalek

OT Laubst

27.02.2010	73 Jahre	Erika Matthies
------------	----------	----------------

OT Leuthen

22.02.2010	86 Jahre	Lieselotte Nakoinz
25.02.2010	77 Jahre	Hildegard Schönbrunn
26.02.2010	76 Jahre	Vera Hannusch
27.02.2010	72 Jahre	Gerhard Ertner
29.02.2010	74 Jahre	Ilse Hannig
01.03.2010	72 Jahre	Jutta Scholz
01.03.2010	76 Jahre	Helmut Schönbrunn
01.03.2010	75 Jahre	Elisabeth Vogt

OT Schorbus

21.02.2010	88 Jahre	Helene Pöschk
25.02.2010	60 Jahre	Christa Possack
26.02.2010	69 Jahre	Günter Krautz
28.02.2010	60 Jahre	Janina Köhler
28.02.2010	68 Jahre	Horst Rädell
01.03.2010	74 Jahre	Ernst Anderlik
02.03.2010	61 Jahre	Heinz Pöschk
04.03.2010	60 Jahre	Lutz Kadler

OT Siewisch

23.02.2010	66 Jahre	Roswitha Kleemann
------------	----------	-------------------

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain


Jahreslosung 2010

Jesus Christus spricht:

Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich! Johannes 14,1

Gottesdienste in Greifenhain

Der nächste Gottesdienst findet in Greifenhain am 21. 02. 2010 um 9.30 Uhr statt.

Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Sonstiges

Bibelwoche 2010 in Ressen

Die Bibelarbeiten werden der Geschichte des biblischen Erzvaters Jakob folgen, ein Mensch, der trotz seiner Fehler und Sündhaftigkeit Gottes Nähe und Begleitung erfuh und Segen erhielt.

Die Bibelstunden sind jeweils um 19.00 Uhr

Di. 23. Februar	- Pfarrerin Scholte-Reh
Mi., 24. Februar	- Pfarrerin Bodenmüller
Do., 25. Februar	- Pfarrer Krüger
So., 28. Februar	- Bibelsonntag um 14.00 Uhr

Der Weltgebetstag findet am 5. März 2010 um 17.00 Uhr in Neupetershain-Nord statt.

Die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag in diesem Jahr haben Frauen aus verschiedenen Kirchen Kameruns vorbereitet.

Ich bin der Herr, mache Licht und schaffe Frieden
Nach Jesaja 45, 6.7

Gott erschafft das Licht und macht das Dunkel. Gleichzeitig ist er das Licht meines Lebens. Er will mein Leben füllen mit seinem Licht und mit seiner Liebe. Er ist wie eine Kerze, die im Finstern leuchtet. Er ist wie eine Lampe, die uns den Weg zeigt. „Muss ich auch wandern in finsterner Schlucht, ich fürchte kein Unheil; denn du bist bei mir“, sagt der Psalmist (Ps 23,4). Hin und wieder sollen wir Gott um dieses Licht bitten: „Lass Dein Licht aufleuchten in meinem Denken, in meinem Sprechen, in meinem Tun, damit andere Menschen durch mich erfahren, wer Du bist! Schenke mir Dein Licht, Herr, und lass mich durch Dich zum Licht für andere werden !“

Pfarrerin Angelika Scholte-Reh, Schulstraße 2 in 01968 Sedlitz, Tel. 03573/3373, Handy 01793217775

Wir wünschen Ihnen allen Gottes Segen
Ihre Pfarrerin Angelika Scholte-Reh und
Ihr Gemeindegemeinderat Greifenhain

Evangelische Kirchengemeinde**Drebkau-Steinitz-Kausche**

Drebkauer Hauptstraße 24,

03116 Drebkau,

Tel. und Fax.: 035602 / 709

(Bitte auch den

Anrufbeantworter nutzen)

Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. 08 – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr,

Do. 10 – 12 Uhr, 15 – 18 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau, Drebkauer

Hauptstraße 24 • Tel.: 035602 51517

(Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)



Angehörige (die mit dem Betroffenen leben) ermutigende Gesprächspartner.

Der **Posaunenchor** trifft sich **freitags** um **19.00 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Die **Frauenhilfe Drebkau** trifft sich wieder **am Mittwoch, dem 24.02.** um **15.00 Uhr** in der Drebkauer Hauptstr. 24.

Es sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen, die das Rentenalter erreicht haben.

Gemeinsam wollen wir Andacht halten, Kaffee trinken und über ganz verschiedene Themen reden, miteinander singen und einander zuhören.

Wir freuen uns immer sehr über weitere Interessierte!

Der **Frauenkreis Kausche** trifft sich wieder **am Dienstag, dem 23.02.** um **15.00 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.

1. Johannes 3,8b

Wir laden Sie ein zu den Gottesdiensten im Februar / März:

Sonntag, 21.02.10 9 Uhr

Gen.-v.-Schiebell-Straße Pfr. Selchow

Sonntag, 28.02.10 9 Uhr

Hoffnungskirche Pfr. Selchow

Freitag, 05.03.10 16 Uhr **Weltgebetstag**

Gemeindezentrum Kausche

Sonntag, 07.03.10 10 Uhr

Gen.-v.-Schiebell-Straße Pfr. Selchow

Sonntag, 14.03.10 9 Uhr

Hoffnungskirche Pfr. Selchow

Montag, 15.03.10 19 Uhr **Bibelwoche**

Gen.-v.-Schiebell-Straße

Dienstag, 16.03.10 19 Uhr **Bibelwoche**

Gemeindezentrum Kausche

Mittwoch, 17.03.10 19 Uhr **Bibelwoche**

Gen.-v.-Schiebell-Straße

Aus Zeitgründen müssen wir leider den Beginn der regelmäßigen Gottesdienste auf **9 Uhr, am ersten Sonntag des Monats um 10 Uhr** vorverlegen, da Pfr. Selchow schon um 10.30 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungsgemeinde in Spremberg hält.

(Änderungen vorbehalten!)

Einladung!

Herzlich willkommen zur Feier des Gottesdienstes zum **Weltgebetstag**, der jährlich **am ersten Freitag im März** in über 170 Ländern begangen wird!

Lieder und Gebete kommen in jedem Jahr von Frauen eines anderen Landes – in diesem Jahr von den Frauen aus Kamerun. Vor Ort bereiten wir Frauen diesen Gottesdienst kreativ und lebendig vor und laden alle dazu ein!

Wir werden viel Neues über **Kamerun** erfahren, gemeinsam singen & beten, einander zuhören – weltweit, am gleichen Tag und mit einer gemeinsamen Liturgie.

Damit Sie auch richtig auf den „Geschmack“ kommen – gibt es für Sie wieder einige leckere Kostproben der kamerunischen Küche – lassen Sie sich überraschen und merken Sie sich **Freitag, den 5. März um 16 Uhr** schon mal vor, auch Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen.

Wenn es auch heißt „Weltgebetstag der Frauen“ - so sind doch auch Männer herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie!

Gleichzeitig möchte ich Sie an die **Bibelwoche** erinnern, die wir vom **15.03. – 17.03.10 jeweils um 19.00 Uhr** durchführen werden.

Treffpunkte unserer Gemeinde!

Die **Christenlehrekinder** treffen sich **wöchentlich mittwochs** zum „**Offenen Kindertreff**“ im Gemeindezentrum in Kausche.

4. - 6. Klasse um **15.30 Uhr**

1. - 3. Klasse um **16.30 Uhr**

Die Konfirmanden treffen sich wöchentlich am **Donnerstag um 15.30 Uhr** im Pfarrhaus, Drebkauer Hauptstraße 24.

Der **Chor** trifft sich **montags** um **18.45 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen!

Ein besonderer Aufruf an alle Männer der Gemeinde – singen Sie gern?

(und nicht nur unter der Dusche...) dann bitte keine Scheu – kommen Sie einfach am Montag vorbei und lassen Ihrer Sangesfreude mit weiteren 30 reizenden Damen unter der Leitung von Herrn Wiegand freien Lauf. Es werden dringend **Bassstimmen** zur Unterstützung gesucht – welche eine tolle Bereicherung für unseren Chor wären.

Die **Selbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes** (christliche Suchtkrankenhilfe) trifft sich am **Mittwoch, dem 24.02.** und **danach 14-tägig um 18 Uhr in der Schiebellstraße 19.**

Eingeladen ist jeder, dem der Alkohol zu wichtig geworden ist und raus aus dem Strudel will. Gern sind wir auch für

Ich verbleibe mit lieben Grüßen und einem Aphorismus von Johannes Chrysostomus;

Das Fasten ist die Speise der Seele. Wie die körperliche Speise stärkt, so macht das Fasten die Seele kräftiger und verschafft ihr bewegliche Flügel, hebt sie empor und lässt sie über himmlische Dinge nachdenken.

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen Sabine Peter



Pfarramt in Schorbus

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14
Tel.: 035602/662 • Fax: 035602/51567



Pfarramt geöffnet:

Jeden Mittwoch 16.30 – 17.30 Uhr

Pfarrer Robert Marnitz Alte Poststraße 7, 03050 Cottbus-Madlow

Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399

E-Mail: pfarrer-marnitz@martinskirche-cottbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Bank: Volks- und Raiffeisenbank Cottbus,

Konto: 46 720 46, Bankleitzahl: 18062678

Monatsspruch für Februar:

Die Armen werden niemals ganz aus deinem Land verschwinden.

Darum mache ich dir zur Pflicht: Du sollst deinem Not leidenden und armen Bruder, der in deinem Land lebt, deine Hand öffnen. (5. Mose 15,11)

1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:**Sonntag, 21.02.2010**

9.00 Uhr Leuthen Pfr. R. Marnitz

Freitag, 05.03.2010 Weltgebetstag in Schorbus

15.00 Uhr Beginn mit Kaffeetafel

16.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrerin Doris Marnitz

Sonntag, 07.03.2010

9.00 Uhr Schorbus Pfr. R. Marnitz

10.30 Uhr Leuthen Pfr. R. Marnitz

Bibelwoche**Montag, 08.03.10**

19.30 Uhr Pfarrhaus Leuthen – Text: 1. Mose 25, 19-34 „Nicht nur ein Teller Suppe...“

Dienstag, 09.03.10

19.30 Uhr Lutherkirche Cottbus – Text: 1. Mose 27, 1-41 „Nicht nur ein Segen...“

Mittwoch, 10.03.10

19.30 Uhr Gemeindehaus Madlow – Text: 1. Mose 28, 10-22 „Nicht nur ein Traum...“

Donnerstag, 11.03.10

19.30 Uhr Gemeindehaus Madlow Text: 1. Mose 30, 25-43 „Nicht nur mit leeren Händen...“

Freitag, 12.03.10

19.30 Uhr Pfarrhaus Schorbus – Text: 1. Mose 32, 1-33 „Nicht nur ein Kampf...“

Sonntag, 14.03.10

10.00 Uhr Lutherkirche Cottbus – Text: 1. Mose 33, 1-17 „Nicht nur ein Wiedersehen...“
gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche mit Kirchenkaffee

Sonntag, 21.03.2010

9.00 Uhr Schorbus Pfr. R. Marnitz

Hinweise:

a) **Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, den 05. März** im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus. Wir beginnen **um 15.00 Uhr mit Kaffeetrinken und ab 16.00 Uhr mit dem gemeinsamen Gottesdienst.** Der WGT ist eine große internationale ökumenische Basisbewegung. Ihre Wurzeln reichen in den USA und Kanada bis ins 19. Jh. zurück. In Deutschland wächst die Weltgebetstags-

bewegung seit dem Ende des 2. Weltkrieges kontinuierlich und stellt heute das wichtigste und lebendigste ökumenische Handlungsfeld dar. Unter dem Motto „Alles, was Atem hat, lobe Gott“, wollen wir für das Land Kamerun beten und eine Kollekte für die bedürftigen Menschen sammeln. Kamerun wird als „Afrika im Kleinen“ genannt wegen seiner ethnischen, geographischen und religiösen Vielfalt. Etwa 40% der Bevölkerung leben unterhalb der Armutsgrenze.

Pfarrerin Doris Marnitz wird über dieses beeindruckende Land berichten. Mit Liedern und Lesungen wollen wir den Gottesdienst begleiten. „Lob des Ewigen“ – so hat die in Kamerun lebende Künstlerin Reine Claire Nkombo ihr stimungsvolles, dichtes Bild überschrieben. Menschen Tiere Pflanzen – Alles was Atem hat ist in diesem Lob mit hinein genommen. Die Symbole von Taube (Heiliger Geist), Buch (Bibel) und gefaltete Hände (Gebet) verbindet die Künstlerin Himmel und Erde miteinander und setzt die Glaubensbotschaft der Frauen aus Kamerun um: Mitten in unserem – oft auch schweren – Alltag und gerade auch mit unserem alltäglichen Tun loben wir Gott immer wieder neu für das Geschenk unseres Lebens.

b) Zu den o. g. Abenden der **Bibelwoche** möchten wir Sie ebenfalls recht herzlich einladen mit interessanten Themen zu den Jakobserzählungen.

2. Die Christenlehre mit Katechetin Sabine Godschan (**für Kinder der Klassen 4 – 6**) findet donnerstags um 14,45 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen statt.

3. Der Konfirmandenunterricht findet 14-tägig dienstags gemeinsam mit der 8. Klasse um 17.00 Uhr statt. Die Treffen finden am 1. und 3. Dienstag im Monat statt, also am 02. und 16. März in Madlow. Neben dem wöchentlichen Unterricht stehen Ausflüge, Rüstzeiten und gemeinsam gestaltete Gottesdienste auf dem Programm.

4. Religionsunterricht mit Pfrn. Doris Marnitz (für die Klassen 1 – 3) dienstags in der Schule Leuthen, im Anschluss an den Unterricht.

5. Die Junge Gemeinde trifft sich am Donnerstag den 04. und 18. März von 19.00 – 21.00 Uhr im Jugendraum in Madlow.

6. Der nächste Kindertag findet am Samstag, den 06. März von 10 bis 13 Uhr an der Martinskirche zum Thema: „Alles was Atem hat, lobe Gott“ statt. In diesem Jahr reisen wir nach Kamerun und lernen das Land kennen.

7. Der Chor trifft sich im Februar zu den Chorproben um 19.30 Uhr in Leuthen, im März dann wieder in Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen. Die Sangesfreude kommt beim Singen. Die Gemeinschaft ist für Seele und Körper wichtig und dient dem Wohlbefinden.

8. Mumiengruft in der Kirche Illmersdorf: Besichtigungen mit KirCHFührung sind in den Wintermonaten nur durch Voranmeldung möglich.

9. Der Gospelchor trifft sich zu den Chorproben immer freitags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum in Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen. Die Sangesfreude kommt beim Singen. Die Gemeinschaft ist für Seele und Körper gut und dient dem Wohlbefinden.

10. Der Gemeindegemeinderat trifft sich zur nächsten Sitzung am Montag, den 01. März um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus.

11. Die Frauenhilfe Schorbus trifft sich aufgrund des Weltgebetstages erst wieder am Mittwoch, den 14. April um 15.00 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht.

12. Der Seniorenkreis Leuthen trifft sich am Mittwoch, den 17. März um 14.30 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht.

13. Herzliche Einladung zum Gesprächskreis „Glaube – Bibel – Alltag“ – Gesprächskreis rund um das Leben. Der Kreis richtet sich an Menschen, die sich für Fragen des Lebens interessieren und die sich mit anderen auf den Weg zu einem Leben mit Gott machen wollen. Wir treffen uns am Mittwoch, den 10. März um 19.30 Uhr im

Gemeindehaus an der Martinskirche im Rahmen der Bibelwoche.

14. Herzliche Einladung zum Orgelkonzert am Sonntag, den **14. März 2010** um **16.00 Uhr** in die Martinskirche Cottbus-Madlow. Prof. Heinz-Ludwig Marnitz spielt Werke von Schumann und Brahms. Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erbeten.

15. Vorschau: Am Sonntag, den 02. Mai findet um 10.30 Uhr die Jubelkonfirmation in der Martinskirche in Madlow statt. Wer vor 25, 50, 60 oder 65 Jahren in einer unserer Kirchen Leuthen, Schorbus, Laubst oder Illmersdorf konfirmiert wurde, ist zur Einsegnung und anschließendem Kirchenkaffee herz-

lich eingeladen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt Schorbus bis zum 23. April an.

Ich grüße Sie mit dem Spruch für die kommende Woche aus 1. Johannes 3,8 b:

„Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.“

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen

Ihre

Christa Melcher

Vereine, Verbände, Sonstiges

OT Drebkau

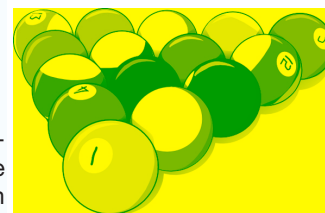
www.sv-einheit-drebkau.de



Abteilung Billard

Einheit mit unnötiger Auswärtspleite

Einheit musste am vergangenen Freitag eine bittere Auswärtsniederlage hinnehmen. Aufgrund von unnötigen Fehlern ging die Partie in Dissenchen knapp verloren. Für Einheit erspielte Stefan Schulze 218 Points, Johannes Branig 171 Points, Ronald Reuter 154 Points, Bodo Arras 172 Points. Kurz vor Ende der Begegnung konnte Veiko Bärwinkel mit 217 Points die Einheitler noch einmal auf 22 Points rankämpfen. Damit durften die Einheitler noch einmal von einem Auswärtssieg träumen. Aber Matthias Branig konnte im letzten Durchgang mit 202 Points den



einem Auswärtssieg träumen. Aber Matthias Branig konnte im letzten Durchgang mit 202 Points den

Rückstand nicht mehr aufholen, da sein Gegenspieler Danilo Sachs auch auf 202 Points kam. Damit verweilt Einheit weiterhin auf Rang 3, da Müschen/Babow II aufgrund einer Auswärtsniederlage in Tauer nicht vorbeiziehen konnte. Am kommenden Freitag kommt es zum entscheidenden Spiel um Platz 3 gegen Müschen/Babow II.

Nächstes Spiel: 12.02.10 Müschen/Babow II- SV Einheit Drebkau

II. Kreisliga A. – 15. Spieltag

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	MGD
1.	WSG Siedlung Nord I	15	30 : 0	1268,13
2.	SV 1920 Tauer I	15	24 : 6	1232,67
3.	SV Einheit Drebkau I.	15	20 : 10	1208,93
4.	SV Müschen/Babow II.	15	20 : 10	1189,60
5.	SV Papitz/Glinzig III.	15	16 : 14	1165,27
6.	SV Dissenchen 04 II.	15	12 : 18	1171,73
7.	SG Eintracht Peitz II.	15	10 : 20	1152,67
8.	SV Eintracht Schlichow I.	15	9 : 21	1108,93
9.	SV Hänchen/Kl. Gaglow II.	15	5 : 25	1069,80
10.	SG Traktor Jehserig I.	15	4 : 26	1075,53

Gut Holz

ABTEILUNG FUßBALL

I. Männermannschaft:

Winter hat den Fußball fest im Griff

Der Fußballkreis Niederlausitz hat die ersten beiden Rückrunden-Spieltage der Kreisliga am 20./21.02 und 27./28.02.2010 komplett abgesagt. Neue Termine stehen noch nicht fest.

Derweil hat die I. Männermannschaft ihr Trainingslager in Naumburg absolviert, ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe.



F-Junioren - Neue Trainingsanzüge für unsere Jüngsten

Wir sagen ganz doll Danke!

Über unsere neuen Trainingsanzüge haben wir uns alle riesig gefreut. Ein großes Dankeschön an unseren Sponsor der Firma PFS GmbH Bau Bauelemente + Montage Jörg Feinbube

Die F-Junioren des SV Einheit Drebkau



ABTEILUNG KEGELN

Was ist bloß mit der ersten Mannschaft von Drebkau los?

Das Nachholspiel am 06.02.2010 in Kölzig gegen die Mannschaft von Süden Forst war wieder nicht von Erfolg gekrönt. Dabei sah es gar nicht so schlecht aus nach der ersten Runde, wo H. Kruse 390 und S. Röschel mit hervorragenden 443 Holz ein super Ergebnis und Tagesbestleistung schob. Auch die beiden nächsten Starter F. Teske 438 und A. Biela 382 Holz lagen mit + 14 Holz gut im Rennen. Mit dem letzten Durchgang fiel dann die Entscheidung. F. Buder konnte seinem Gegner standhalten mit 403 Holz aber A. Bortz fand nicht ins Spiel und war mit 369 Holz weit von ihren eigentlichen Leistungen entfernt. Nun heißt es bei den nächsten Spielen kämpfen und bei den letzten Spielen mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung Punkte holen, denn ein Platz im oberen Tabellenbereich ist noch durchaus möglich.

- Gut Holz -

Natürlich kann man sich über eine Niederlage nicht so recht freuen - das ist fast immer so. Wie aber unsere II. gemischte Mannschaft beim Punktspiel am 06.02.10 von Lok Cottbus IV "verprügelt" wurde, ist ganz einfach peinlich.

Am Schluss wurden 2315 zu 2147 Holz geschrieben. Bis auf M. Weller (mit 391 Holz mit Abstand unsere beste Keglerin) und Kerstin Kusay, die ihren ersten Wettkampf bestritt, blieben vor allem unsere anderen Leistungsträger völlig unter ihren Möglichkeiten. Und dass jeder Wettkampf wieder von vorn beginnt, musste besonders M. Legler spüren, gerade erst einen 3. Platz bei den Stadtmeisterschaften Cottbus/Drebkau erzielt, "produzierte" er diesmal 17 Fehlwürfe bei den Räumern und damit auch nur 362 Holz. Leider machten es ihm mit ebenso 17 Fehlwürfen noch 2 weitere Keglerinnen nach, so dass der diesbezüglich erreichte Negativrekord von 71 Fehlern gesamt lange Bestand haben sollte.

Trotz der Niederlage bleibt unsere II. Mannschaft auf den 5. Tabellenplatz, da die Konkurrenz auch patzte.



- Gut Holz -

AB SOFORT HERZ- & Diabetessport in Drebkau

im

PURE – Gesundheit e.V.
-Prävention & Rehabilitation-

mit Frau Dr. Dominik

(prakt. Ärztin Dipl. med.)

Mittwoch 16:30 – 17:30 Uhr

Diabetessport

Körperliche Aktivität verbessert nachhaltig den Blutzuckerspiegel. Rund 8 Millionen Menschen leiden an der langsam voranschreitenden und meist lange unbemerkten chronischen Stoffwechselerkrankung. In verschiedenen Bewegungsprogrammen stehen Ihnen lizenzierte und zertifizierte Übungsleiter, unsere Ernährungstherapeutin und Ärzte mit Rat und Tat zur Seite! Bei uns erfahren Sie, wie andere mit der Krankheit umgehen und wie Folgeerkrankungen vorgebeugt werden können.

Herzsport

Durch Sport wird das Herz nachhaltig gestärkt. Um kontinuierlich die körperliche Belastbarkeit des Teilnehmers wieder aufzubauen werden Herz- / Kreislauftraining, Kräftigungstraining sowie Entspannung entsprechend der aktuellen Belastbarkeit durchgeführt. Vor, während und nach jeder Trainingseinheit werden Puls und Blutdruck kontrolliert.

Diabetessport und Herzsport gehören zum Rehabilitationssport als weitergehende Wiederherstellungsmaßnahme und unterliegen somit einer ärztlichen Diagnose in Verbindung mit einer Verordnung und einer Leistungsübernahme der jeweiligen Krankenkasse meist nach Abschluss einer medizinischen Heilbehandlung (ambulante/stationäre Reha, Kur oder Physiotherapie).

Informieren Sie sich unter 035602/22212

Schützengilde Drebkau 1656 e.V.

Ehrenhaft, Wehrhaft, Einig und Treu



www.schuetzengilde-drebkau.de

Start der Schützengilde Drebkau 1656 e.V. in das Vereinsjahr 2010

Das Jahr 2009 klang mit der traditionellen Weihnachtsfeier und der Krönung des neuen Schützenkönigs 2009/2010 besinnlich aus. Unser Schützenkamerad Siegmund Winter setzte den Königsschuss, dazu herzlichen Glückwunsch.

In das Jahr 2010 starteten wir mit dem alljährlichen Schützenball des Schützenkreises Spree- Neiße/Cottbus im Waldhotel Roggosen. Eine sehr gut organisierte Veranstaltung durch den neuen Vorstand des Schützenkreises und ein Gaumenschmaus für alle Teilnehmer.

Neben der Krönung der Königshäuser werden jährlich verdiente Schützenkameraden und Schützenkameradinnen ausgezeichnet. Auch in diesem Jahr ging eine der höchsten Auszeichnungen des Schützenkreises an unseren Vereinsvorsitzenden. Damit wurde vor allem sein großes Engagement bei der Organisation und Durchführung der Rundenwettkämpfe gewürdigt.

Zum neuen Vorstand des Schützenkreises gehört seit der Neuwahl auch ein Mitglied der Schützengilde Drebkau 1656 e.V. Dadurch ergibt sich die Möglichkeit der Mitwirkung einerseits und die Vertretung der Interessen des Vereins andererseits.

Für das Jahr 2010 stehen wieder einige Höhepunkte im Kalender, so sind alle angemeldeten Dorf- und Sportfeste mit dem Einsatz unseres Schießwagens fest im Programm.

Die neue Raumschießanlage kann zu den ausgeschriebenen Zeiten bzw. nach Absprache weiterhin genutzt werden. Hier noch einmal unsere Öffnungszeiten – **jeden Mittwoch von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr** in der Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau.

Ines Schwenk



Einladung

Imkerverein Drebkau/Neupetershain e.V.

Zur nächsten Vereinsversammlung **am Sonntag, den 28.02.2010** um 10.00 Uhr lade ich alle Mitglieder und an der Imkerei interessierte Bürger in die Gaststätte „Zu den 3 Kronen“ in Drebkau recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Kassenabschluss 2009
- Durchlenzung
- Wanderung

Michael Herrmann
Vorsitzender



Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehstandler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

24.02. und 03.03.10	13.00 Uhr	Spielnachmittag
03.03.10	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
Jeden Dienstag	14.00 Uhr	Handarbeit
Jeden Montag	14.00 Uhr	Seniorensport mit dem Verein „pure Gesundheit“ e.V.
04.03.2010	14.00 Uhr	Geburtstag des Monats

Saisonauftritt-Fahrt 2010 – „Fruhlingsimpressionen im Thüringer Wald“

Termin: 10. Bis 12.03.2010

Reiseablauf – siehe in den vorhergehenden Heimatblattern -

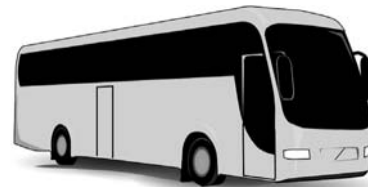
Zum Vormerken:

Am 17.03.2010 findet wieder unser beliebtes Schlachtfest in der Gaststätte Hartnick in Siewisch statt. Anmeldungen nehme ich ab sofort gern entgegen.

Alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns immer über neue Interessenten.

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki
Leiterin des Seniorenclub des DRK



IGBCE Ortsgruppe Drebkau, in eigener Sache

Der Winter ist in Drebkau und Umgebung noch zu spüren.

Nussknacker, Schwibbogen und Glaskugeln sind bereits wieder verpackt... Kaum ein Zeitgenosse denkt darüber nach, dass dies bergmannisches Brauchtum ist.

Kohle, Energie und Glas, das sind die Dinge, die uns hier etwas angehen, für die wir uns einsetzen.

Wir Gewerkschaftsmitglieder bekommen öfter die Frage gestellt, warum wir so umtriebige sind und so oft präsent. Sportliche Aktivitäten, Veranstaltungen, Bergmannstag... es ist ganz einfach. Anders als in anderen Gewerkschaften hat sich die IGBCE schon immer (hier nach der Wende) wohnortbezogen in Ortsgruppen organisiert.

Wertmaßstäbe wie Kameradschaft, uneigennützige Hilfsbereitschaft, Solidarität und auch Traditionspflege im Revier haben bei uns einen hohen Stellenwert.

So konnten wir im Januar, als es bitter kalt war, dem SV Einheit zweckgebunden für die Heizung der Kegelbahn eine Tonne Brikett aus der Brikettfabrik Schwarze Pumpe übergeben. Unser Kollege Werner Eubling übergab die Spende am 13. Januar an Sportfreund Peter Kruse.

So agieren wir mit unseren 150 Mitgliedern im Raum Drebkau sehr vereinsnah und beschränken uns nicht auf Tarifpolitik. Wir kümmern uns um unsere Mitglieder und sind regional aktiv. Unsere Veranstaltungen sind zum Großteil auch offen für Nichtmitglieder.



Die ehrenamtliche Versichertenaltteste, früher Knappschafts-altteste der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft Bahn See, Gisela Bartusch, kommt ebenfalls aus unseren Reihen. Sie berät kostenlos jeweils am Dienstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Felix-Meyer-Straße 38 in Drebkau in sozialversicherungsrechtlichen Fragen, d.h. der gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Darüber hinaus werden Anträge aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung sowie für die Knappschaft auf Kranken- und Pflegeversicherungsleistungen kostenfrei aufgenommen. Terminabsprachen können zusätzlich telefonisch unter der Rufnummer 035602/20639 getroffen werden.

WICHTIGE INFORMATION!!!

Der nächste Kegeltermin für unsere Mitglieder ist am Freitag, dem 26. Februar um 18:00 Uhr auf der Kegelbahn Drebkau. Die Ehepartner sind herzlich willkommen.

Glück Auf
Thomas Schulze, Vorsitzender

**Schulförderverein
der Grundschule Drebkau
"General-von-Schiebell e.V."**

General-von-Schiebell-Str. 1 03116 Drebkau



Einladung

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet
am Mittwoch, dem 17. März 2010,
um 19.00 Uhr
in der Schiebell- Grundschule Drebkau
statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Anträge zur Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung
4. Berichte des Vorstandes
5. Bericht der Revisionskommission
6. Diskussion zu den Berichten
7. Abstimmung über Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2009
8. Wahl der Wahlkommission
9. Vorschläge zur Wahl des Vorstandes
10. Wahl des Vorstandes
11. Annahmeerklärung der Vorstandsmitglieder
12. Konstituierende Sitzung des neuen Vorstandes
13. Bekanntgabe der Sitzverteilung im Vorstand
14. Sonstiges
15. Schlusswort der/des neuen Vorsitzenden

Wer Interesse hat, im Vorstand des Fördervereins mitzuarbeiten, melde sich bitte bis zum 01. März 2010 in der Schule (Tel.: 622). Wir informieren Sie über unsere Aktivitäten und stellen ihnen die Projekte für dieses Jahr vor. Dazu laden wir alle Mitglieder und interessierte Bürger recht herzlich ein.

Über Ideen und Vorschläge, die unseren Verein stärken und weiter vorwärts bringen können, sind wir Ihnen dankbar.

Wir bitten alle Mitglieder, Ihren Beitrag auf das Konto 3607 102162 bei der Sparkasse Spree-Neiße BLZ 18050000 zu entrichten. Auch über Spenden würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand

EINLADUNG

Am Samstag, dem 27.03.2010 um 18.00 Uhr führen wir in der Gaststätte „Zu den drei Kronen“ in Drebkau unsere Jahreshauptversammlung verbunden mit einem Wildessen durch.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
5. Vorstellung Haushaltsplan 2010/2011
6. Bericht der Jagdpächter
7. Auszahlung der Jagdpacht
8. Sonstiges



P. Krause
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft
Drebkau

Fraktionssitzung der CDU/FDP-Fraktion

Am **Montag, dem 22.02.2010** findet im **Dorfgemeinschaftshaus im Ortsteil Casel** eine Fraktionssitzung der CDU/FDP-Fraktion der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau statt.

Beginn: 19.00 Uhr

In der Zeit von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr sind interessierte Bürger des Ortsteiles herzlich eingeladen, mit den Fraktionsmitgliedern Probleme zu besprechen und ihre Anfragen zu stellen.

Dr. M. Haidan
Fraktionsvorsitzender

OT Domsdorf

Gelungener Jahresauftakt beim Wandern rund um Steinitz

„Wieder zurück von der schönen Wanderung rund um Steinitz sehen wir uns gerade die Urkunde an.
Können Sie mir das Foto im Original per E-Mail senden für mein Album?

Vielen Dank an Herrn Duve für die interessante Führung, an die BergbauLandschaftTours für die Vorbereitung und an das Team, das für den schmackhaften Abschluss gesorgt hat.“ schrieb via Internet ein Ehepaar aus Cottbus.

Zum zweiten Mal gab es Wandern und Schlachten. Der Dorfclub stellte seine Räumlichkeiten zur Verfügung und der „Rasthof Domsdorf“ die leckeren Schlachteplatten. Frau Krengel aus Steinitz brachte alles fachgerecht an die Wanderlustigen. Das nächste Wandern wird traditionsgemäß am Ostersonntag stattfinden. Überraschungen für groß und klein sind in Vorbereitung.



Mehr als vierzig Wanderfreunde machten sich am 7. Februar bei mittelpträchtigem Winterwetter auf den Weg.



Der Wanderführer hatte im Vorfeld eine einigermaßen begehbbare Tour ausgespäht. Alle kamen wieder heil am Steinitzhof an.

Text und Fotos: B. Kleinichen

OT Greifenhain

**Einladung der Jagdgenossenschaft
Greifenhain/Radensdorf**

Am Freitag, dem 19.03.2010 findet um 19.00 Uhr im Dorfhaus Greifenhain unsere diesjährige Genossenschaftsversammlung statt.

Tagesordnung:

- | | |
|---|--|
| 1. Bericht des Vorstandes durch den Jagdvorsteher | 5. Beschlußfassung zum Haushaltsplan |
| 2. Bericht der Jagdpächter | 6. Wahl des neuen Vorstandes |
| 3. Kassenbericht durch den Kassenführer | 7. Verschiedenes |
| Bericht zur Kassenprüfung | 8. Auszahlung der Jagdpacht |
| Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers | |
| 4. Wahl der Kassenprüfer | Raschick
Vorsteher der Jagdgenossenschaft |

OT Jehserig

Achtung !Achtung ! Achtung !

Liebe Einwohner und Zamperfreunde aufgepasst!!!

**Der Dorfclub Jehserig lädt alle Zamperfreunde und
Einwohner, die Spaß am feiern haben, zum
traditionellen Eierkuchenessen ein.**

Wann: 26. Februar 2010

Wo: Gutshaus Jehserig

Beginn: 19.00 Uhr



Für musikalische Umrahmung ist bestens gesorgt.

Dorfclub Jehserig e.V.



OT Schorbus

An alle Skatfreunde!

Am **Freitag, dem 26.02.2010** findet im Sportlerheim Schorbus um **19.00 Uhr** der nächste Preisskat statt. Der Einsatz beträgt 5,00 Euro.

Es laden ein die
SG Schorbus und die Wirtin



Hallo liebe Frauen!

Am Montag, dem 08.03.2010 findet im Sportlerheim Schorbus unsere Frauentagsfeier statt.

Wir beginnen um 19.00 Uhr. Eine kleine Überraschung ist geplant und für die musikalische Umrahmung sorgt wie immer Jana Lippert mit Begleitung.

*Es laden herzlich ein
SG Schorbus und die Wirtin*

Wohngebiet Klein-Oßnig Szeppieng 2010 in Klein-Oßnig – eine gute Tradition

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und trotz des langen Winters mit viel Schnee, waren viele Einwohner der Einladung des Dorfkubs i. G. zum diesjährigen Szeppieng gefolgt. Sie, als auch unsere Gäste, wurden von Werner Dürre begrüßt. Besonders erfreut waren alle darüber, dass unser Bürgermeister, Herr Altekrüger und unser Ortsvorsteher, Herr Schätz erschienen waren und unseren Einwohnern Rede und Antwort stehen wollten. Eine weitere Überraschung war, dass sich auch Frau Lewandowski, die neue Mitarbeiterin der Stadtverwaltung vorstellte. Sie wird sich künftig die Sozialarbeit für Gemeinwesen auf die Fahnen schreiben. Vor allem die älteren Bürger wünschten ihr dabei viel Erfolg und verbanden damit die Hoffnung, nicht von der Seniorenarbeit in Drebkau abgehängt zu werden. Eine nicht ganz leichte Aufgabe.

Ortsvorsteher Frank Schätz erläuterte, welche positiven Ergebnisse es im Jahr 2009 gab. Die Zufahrt zur Grünen Aue konnte in Zusammenarbeit mit den Anliegern verbessert werden. Die Straßenbeleuchtung in Schorbus wurde erneuert und das Vereinshaus geht seiner Vollendung entgegen. Letzteres

wird auch den Klein-Oßnigern Möglichkeiten der Nutzung bieten.



Herr Altekrüger gab einen Überblick über das Geschehen in

der Großgemeinde im Jahr 2009. Ein Höhepunkt war sicher die Übergabe der Ortsumgehung (B169). In der Folge soll nun auch eine Tankstelle im Drebkauer Gewerbegebiet entstehen. Er beantwortete auch Fragen der Bürger unseres Ortes, die ihm im Vorfeld der Veranstaltung übermittelt wurden. Das gelang nicht in jedem Fall zur vollen Zufriedenheit unserer Einwohner. Es ging um solche Probleme, wie:

- * Die zweckmäßige Durchführung des Winterdienstes
- * Zu langsame Reaktion des Amtes bei Problemen mit der Straßenbeleuchtung, trotz Hinweisen der Bürger
- * Reinigung der Abflussschächte am Straßenrand im Vorfeld der zu erwartenden Schneeschmelze.

Ein weiteres Problem stellte die Bio-Kläranlage der Familie Hähmel dar. Sie wurde 1998 errichtet und sollte 10 Jahre betrieben werden. Danach hätte Familie Hähmel dem Anschlusszwang an das zentrale Abwassernetz unterlegen. Da dieses aber nun bis 2015 nicht realisiert wird, versteht keiner, dass ein Weiterbetreiben der Anlage nicht genehmigt wird. Voraussetzung ist natürlich, dass die Anlage beim Betreiben die entsprechenden Normen erfüllt.

Im Weiteren wurde die Arbeit der Vereine in Klein-Oßnig vorgestellt und gleichzeitig um Nachwuchs gewonnen. So konnte Rainer Dürre darüber berichten, dass der Billardverein offiziell zum Talent-Stützpunkt berufen wurde.

Als Fazit kann eine doch recht positive Bilanz für das Jahr 2009 gezogen werden. Die noch zu lösenden Probleme in Klein-Oßnig haben Herr Altekrüger und Herr Schätz mitge-

nommen. Die Einwohner warten nun natürlich auf umfassende Antworten. Beide Kommunalpolitiker versprachen, sich darum zu bemühen.

Für die Einwohner von Klein-Oßnig steht fest, diese Art von Rechenschaftslegung ihrer Vertreter aus den kommunalen Gremien wird beibehalten. Letztendlich geht es auch darum, in gemütlicher Runde beisammen zu sitzen und Gedanken auszutauschen.

Eberhard Königsberg
Dorfklub Klein-Oßnig i. G.



Sonstiges

Zentraler Hegetag des LAVB e.V. (Landesanglerverband Brandenburg)

Unter dem Motto: „Angelkur für die Natur“ trafen sich am zentralen Hegetag des LAVB e.V. am 13.02.2010 die Jugendsportfreunde unter der Leitung des Gewässer- und Jugendwartes Sportfreund Tost Berndt des Angelvereines OG Jehserig 52 e.V. am 13.02.2010 am Vereinsgewässer Restloch Casel. Mit Schneeschaukeln und Schippen beseitigten Sie das trockene Schilf und den Schnee. Sie legten Schneefenster an, da auf Grund des lang anhaltenden, extrem frostigen Winterwetters sowie der Schneemassen, die Sauerstoffbildung des See's gefährdet ist. Des Weiteren wurden Eislöcher zur Tiefenauslotung gebohrt und Messungen durchgeführt. Mit Unterstützung des KAV Cottbus-Land e.V. soll hier ein Steg errichtet werden.

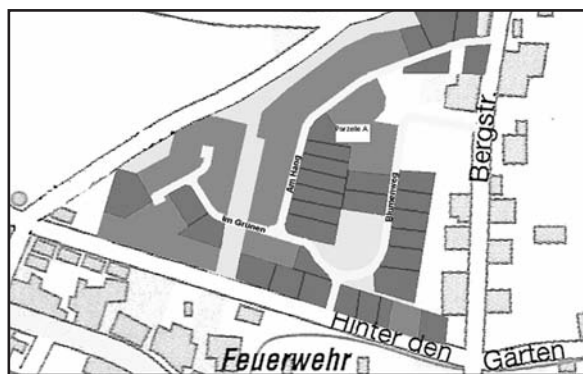
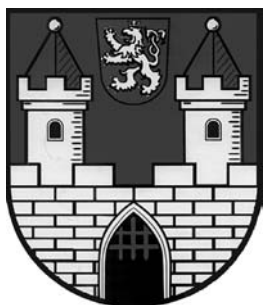
Der KAV Cottbus-Land e.V. ruft alle Mitglieder der Vereine am 6. März 2010 statt der Säuberungsaktion zum Schneefenster Schieben an allen Pachtgewässern auf. Wenn die Eisverhältnisse es erlauben, sollte das Eis zur Ausgasung geöffnet und die Eislöcher mit trockenem Schilf verfüllt werden.



Der Angelverein OG Jehserig e.V. trifft sich zur Säuberungsaktion am 14.03.2010, 9.00 Uhr am Vereinsgewässer Restloch Casel.

T. Loewa
Vorstandsmitglied AV





Beispiel: Parzelle A, 947 m², EUR 32.662,50

Zeit für Veränderung – Zeit für Ihr neues Haus in Leuthen

Die Stadt Drebkau bietet Ihnen im Ortsteil Leuthen die Möglichkeit, Ihre Träume vom eigenen Haus zu verwirklichen. Es stehen hierfür im Bebauungsgebiet „Hinter den Gärten“ attraktive Bauplätze zu fairen Preisen zur Verfügung. Der Ortsteil Leuthen bietet seinen Bewohnern den Erholungswert des ländlichen Raumes und durch seine Nähe zu Cottbus auch die Vorteile eines Oberzentrums.

Die voll erschlossenen Grundstücke haben Größen von ca. 800 bis 1.600 m². Die Festsetzungen im B-Plan ermöglichen Ihnen eine individuelle Bebauung mit Ein- und Zweifamilienhäusern.

Sollten Sie Interesse an unserem attraktiven Angebot haben, steht Ihnen die Leiterin des Bau- und Liegenschaftsamtes, Frau Menzel-Neumann, für ein persönliches Gespräch jederzeit gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten: Stadt Drebkau, Bau- und Liegenschaftsamt
Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau
Telefon/Telefax: 035602/562-40/62
E-Mail: menzeln@drebkau.de

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

FA Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau
(035602) 51570

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 36, Tel. (035602) 601, 0152/25341122

Tierarztpraxis Dirk Eggert, Grünstraße 18, 03116 Drebkau

Betreuung Kleintiere TÄ Manuela Derlich, Tel. (035602) 419813
Betreuung Großtiere TA Dirk Eggert (0174) 9459709

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Drebkau

Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223500 oder 01805/582223510

Bereitschaftsdienste der Ärzte im Bereich Welzow/Neupetershain

Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223640

Notdienstbereitschaft der Apotheken 21.02.2010 – 06.03.2010

21.02.2010 Galenus-Apotheke, K.-Marx-Str. 14, 03044 Cottbus, Tel. 0355 24378
22.02.2010 Pluspunkt-Apotheke, Spremberger Straße 24, 03046 Cottbus
Apotheke „Zum Kreuz“, Drebkauer Hauptstraße 36, 03116 Drebkau, Tel. 035602 601; 0152 25341122
23.02.2010 Max & Moritz-Apotheke, Kauperstraße 38, 03044 Cottbus, Tel. 874947
24.02.2010 Nord-Apotheke, Karlstraße 94, 03044 Cottbus, Tel. 0355 24455

25.02.2010

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

26.02.2010

Dr. P. Pavlikova

Altdöbener Str. 1, 03103
Neupetershain, Tel. (035751) 20430

27.02.2010

28.02.2010

01.03.2010

02.03.2010

03.03.2010

04.03.2010

05.03.2010

06.03.2010

Forum-Apotheke, Thierbacher Straße 17, 03048

Cottbus, Tel. 0355 8662623

Herz-Apotheke, Hermannstraße 17, 03042 Cottbus,
Tel. 0355 724083

Apotheke an der Uni, Juri-Gagarin-Straße 8, 03046
Cottbus, Tel. 0355 4949464

Ahorn-Apotheke, Heinrich-Mann-Str. 11, 03050

Cottbus, Tel. 0355 536064

Rabenhorst-Apotheke, Am Fließ 16, 03044 Cottbus,
Tel. 0355 821082

Rosen-Apotheke, Straße der Jugend 58, 03050
Cottbus, Tel. 0355 422142

Sandower Apotheke, Sandower Hauptstr. 15, 03042
Cottbus, Tel. 0355 715127

Schiller-Apotheke, K.-Liebknecht-Str. 26, 03046
Cottbus, Tel. 0355 24688

Ströbitzer Apotheke, Schweriner Str. 3, 03046
Cottbus, Tel. 0355 793887

Apotheke an der Priormühle, An der Priormühle 15,
03050 Cottbus, Tel. 0355 4858-100

Süd-Apotheke, Thierbacher Str. 1, 03048 Cottbus,
Tel. 0355 533810

Apotheke in der Spreegalerie, Karl-Marx-Straße 68,
03046 Cottbus, Tel. 0355 4946960

Paracelsus-Apotheke, Zuschka 37, 03044 Cottbus,
Tel. 0355 871632

Apotheke am Altmarkt, Berliner Straße 1, 03046
Cottbus, Tel. 0355 793231

Apotheke am Goethepark, F.-Mehring-Straße 12,
03046 Cottbus, Tel. 0355 4869092

Zeiten der Notdienstbereitschaft

Der Dienst erfolgt von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages.

Dienststellen

Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau Telefon (035602) 562-0,
Telefax (035602) 562-60 • E-Mail: kontakt@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr
Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

Jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Polizei Notruf 110 Revierpolizei,
Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau, Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Frau Elke Hauswald Tel. (035602) 20784

Frau Sabine Rescher Tel. (035602) 22024

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“ Am Markt 10, 03116

Drebkau Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau Tel. (035602) 792, Telefax
(035602) 51067 **Sprechstunden**

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Revierleiter: Herr Joachim Nugel, Tel. 0173/2007643; Revier Drebkau:
Sylvio Raschick, Tel. 035608/41492, 0173/2008456; Revier Casel:
Herr Stefan Rescher, Tel. 035602/51055; Revier Schorbus: Herr Klaus
Frömming, Tel. 035602/51049, 0173/2008669

Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau Tel. (035602) 51965

E-Mail: Bibliothekdrebkau@hotmail.de

Öffnungszeiten

Montag 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Seniorenclub des DRK, Am Markt 10, 03116 Drebkau

Tel. (035602) 603

Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925

Pflegenotruf (035751)27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung Telefon (035603) 554

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agrar.-Ing. L. Helbig,

Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau; Tel. (035602) 21736

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Trauer



Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch Worte,
Schrift, stillen Händedruck, Geldzuwendungen sowie
ehrendes Geleit in den Stunden der Trauer und des
Abschieds von

Dieter Gradtke

sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Bekannten und
Nachbarn unseren herzlichen Dank.

Unser Dank gilt ebenso der Hauskrankenpflege Ines Benner,
dem Hausarzt Herrn Hoffmann, der Freiwilligen Feuerwehr
Schorbus, dem Bestattungshaus Marquardt, dem Redner Herrn
Kneschk, dem Blumengeschäft Feiertag und der Sportler-
Kantine Siglinde Walther.

In stiller Trauer
Ehefrau Helga
Tochter Cornelia
Enkeltochter Adrea mit Daniel

Schorbus, im Februar 2010

*Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.*

Mit großer Kraft und Tapferkeit hat mein lieber Ehemann, Vater,
Schwiegevater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel



Johannes Jopke

geb. 19.08.1939 gest. 15.02.2010

seine schwere Krankheit ertragen.
In unserem Beisein konnte er ruhig einschlafen.

In stiller Trauer
**deine Ehefrau Sigrid
dein Sohn Steffen mit Mandy
und Enkeltochter Cindy**

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 26. Februar 2010,
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Siewisch statt.





130

125

120

115

110

100

90

SCHULDIG

WEIL SIE ZU LAUT MIT IHREN PUPPEN GESPIELT HAT.

KINDER SIND NIE TÄTER. SONDERN IMMER OPFER. WWW.WEISSER-RING.DE

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsopfern.

Anzeigen



*Lassen Sie mich Ihre gute Fee sein.
Übernehme Ihre Arbeiten im Haushalt.*

Birgit Michalak
A.-Bebel-Straße 5 • 03103 Neupetershain
Tel.: 03 57 51/1 56 70 + 0173/5 61 43 77



NEU IN WELZOW!

Der mobile
Hausmeister
Service rund um Haus, Hof und Garten

Kochstr. 10
03119 Welzow
0172 93 25 063

- Objektbetreuung
- kleinere Baudienstleistungen
- Reparaturen
- Gartenpflege/Grabpflege
- Winterdienst
- Transporte, Umzüge und Entrümpelungen
- Reinigungsdienst
- Elektroinstallation iRG

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Präsente anlässlich unserer



Goldenen Hochzeit

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken, auch bei Renate und Veronika für die schönen Darbietungen und dem Team Hartnick in Siewisch für die gute Bewirtung!

Ein ganz herzlicher Dank gilt unseren Kindern und Enkelkindern für den unvergesslichen Tag mit den vielen schönen Überraschungen.

Waltraud und Georg Kobel
Drebkau/Löschen im Januar 2010

Brauchen Ihre Füße optimale Pflege,
steht einem Anruf nichts im Wege!
Ob Studio oder Hausbesuch,
ganz nach Wunsch - schon gebucht!

Für Ihr Fuß-Gesundheitswohl

Birgit Pohl
Med. Fuß-Pflege / Massage
03116 Drebkau
Felix-Meyer-Strasse 40
Tel.: (03 56 02) 20 622 oder 835

Der
„Leutnant von Leuthen“



Böhmische Küche
lädt ein!

Öffnungszeiten:	
Di - Fr	11.00 - 14.00 Uhr 17.00 - 21.00 Uhr
Sa	11.00 - 21.00 Uhr
So	10.00 - 19.00 Uhr

Böhmische Wild- und Fischwochen
vom 21.02. - 07.03.10
beim
„Leutnant von Leuthen“




Speisegaststätte am Sportplatz Leuthen
Tel. 03 56 02/ 51 2 11